



Aargauer Schiesssportverband AGSV

Aargauermeisterschaften Gewehr 300m und Pistole 50/25 m vom 22./23. August 2014 in der RSA Buchs

Frauenpower an der AGM 2014

-mb- Am letzten Freitag/Samstag trafen sich die besten Gewehr-300 m und Pistolenschützen 50/25 m des Kantons Aargau zur Aargauer Meisterschaft. Zwei der sieben AGM-Titel gingen an Schützinnen.

Erstmals mit von der Partie waren die Nachwuchsschützen im Bereich Pistole 25 m, die ihre Aargauer Meisterschaft zusammen mit der Elite durchführte.

Insgesamt wurden um Aargauermeister-Titel in 3 Gewehrdisziplinen und 4 Pistolendisziplinen sowie zwei Nachwuchstitel im Bereich Pistole 25 m gerungen. In den ersten Rängen auffallend viele von den leider insgesamt wenigen Schützinnen im Bereich Matchschieszen.

Nachwuchs C-Match Pistole 25 m

Die Pistolenwettkämpfe wurden in den 2 Kategorien U20 und U 16 ausgetragen. Die U20 Schützinnen und Schützen absolvierten das normale Programm zusammen mit der Elite. In der Kategorie U16 wurden im Schnellfeuer teil 6 Passen à 5 Schuss in je 30 Sekunden geschossen (Elite 6 Passen à je 5 Schuss in jeweils 3 Sekunden pro Schuss).

In der Kategorie U20 konnte sich Cédric Häuptli, Baden, vor Christelle Tchuissé und Samuel Wüest (beide Zofingen) den Siegt und damit den Aargauermeistertitel in seiner Kategorie sichern.

In der Kategorie U16 dominierte der dreizehnjährige Christophe Wolfgang mit 530 Punkten den Wettkampf und gewann verdient die Goldmedaille. Fabian Müller mit 522 Punkten erkämpfte sich die Silbermedaille und Fabienne Wolfgang mit 493 Punkten die Bronzemedaille.



Der Kleinste ist der Grösste: Siegertrio U16
Christophe Wolfgang, Fabian Müller, Fabienne Wolfgang



Siegerfoto U20 Christelle Tchuissé und Samuel Wüest
(fehlt der aus beruflichen Gründen entschuldigte Cedric Häuptli)

Gewehr 3-Stellung / Der Favorit gewinnt

Die anspruchsvollste Disziplin ist sicherlich der 3-Stellungswettkampf (kniend, liegend, stehend, je 20 Schuss), den Rafael Bereuter klar für sich entscheiden konnte. Dank besserer Stehendpassen konnte sich Rolf Denzler vor Marco Lüscher die Silbermedaille sichern.

Der Jüngste (Christian Vock) mit Jahrgang 1998 und der Älteste (Ueli Amsler) mit Jahrgang 1946 lieferten sich ein Duell um den 15. und 16. Platz. Zwischen den beiden liegen 52 Jahre und 4 Punkte zu Gunsten von Ueli Amsler (491 zu 495 Pt). Für den Newcomer Christian Vock und den 68-jährigen Senior Ueli Amsler eine beeindruckende Leistung.



Rolf Denzler, Rafael Bereuter und Marco Lüscher (FG 3-Stlg 3 x 20)

Standardgewehr 2-Stellung 2 x 30

Ein hartes Duell lieferten sich Marlis von Allmen (Inhaberin Aargauerrekord Standardgewehr 590 Punkte), und der letzt- und vorletztjährige Sieger Peter Haltiner um den Aargauer Meistertitel in der Disziplin Standardgewehr. Beide totalisierten 577 Punkte, schossen exakt gleichviele Innenzehner (16), sodass die letzte Kniendpasse entscheiden musste. In dieser setzte sich Marlis von Allmen mit 95 zu 93 Punkten durch und holte sich ihren ersten und verdienten Meistertitel in dieser Disziplin.

Ebenfalls und an dieser AGM zum zweiten Mal auf dem Podest Rolf Denzler auf dem 3. Platz mit 570 Punkten, knapp vor Roland Willi mit 569 und Willi Huwiler mit 568 Punkten.



Rolf Denzler, Marlis von Allmen und Peter Haltiner
(Standardgewehr 2 x 30)

Ordonnanzgewehr 2 x 30

25 Schützen kämpften im Bereich Ordonnanzgewehr um den Meistertitel. Stephan Morgenthaler konnte diesen Wettkampf mit 548 Punkten klar für sich entscheiden. Den hart umkämpften 2. Rang eroberte Walter Schumacher mit 543 Punkten vor Willy Linder mit ebenfalls 53 Punkten. Entscheidend waren in diesem Duell die 7 Innenzehner von Walter Schumacher gegenüber 6 von Willy Linder.



Walter Schumacher, Stephan Morgenthaler, und Willy Linder

Pistolendisziplinen

Grossen, Grossen, Grossen und Tamara Vock. So lautete das Verdikt in den 4 Pistolendisziplinen. Einzig Tamara Vock schaffte es, Dieter Grossen wenigstens einen der 4 Pistolenmeistertitel zu entreissen. Während Grossen den A-Match, den C-Match sowie die Disziplin Standardpistole klar für sich entscheiden konnte, gelang es Tamara Vock im B-Match Dieter Grossen Paroli zu bieten und den Sieg für sich zu verbuchen. Immerhin sicherte sich Grossen im B-Match die Silbermedaille vor Remo Bugmann und Hans-Rudolf Merz, Zofingen.

Niemand konnte den Sieg mit 552 Punkten von Dieter Grossen im A-Match auch nur ansatzweise gefährden. Mit 30 Punkten Abstand auf den zweitklassierten Patrik Hunn bekräftigte er seine Überlegenheit in dieser Disziplin an den diesjährigen Meisterschaften. Remo Bugmann konnte sich mit 519 Punkten vor Thomas Vock den 3. Rang sichern.

Im C-Match sicherte sich Tamara Vock die Silbermedaille vor dem Bronzemedailleengewinner Walter Stauber.

Im Standardmatch sicherte sich Patrik Hunn die Silbermedaille. Die Bronzemedaille ging an Tamara Vock, die sich damit an den diesjährigen Aargauermeisterschaften mit je einer Gold- Silber und Bronzemedaille schmücken konnte.



Siegertrio C-Match Dieter, Grossen, Tamara Vock, Walter Stauber



Pistole A-Match Dieter Grossen, Patrik Hunn und Remo Bugmann



Sieger B-Match Tamara Vock, Dieter Grossen und Remo Bugmann



Sieger Standardpistole Dieter Grossen, Patrik Hunn und Tamara Vock.